



Das Thema **«Freiräume»** leitet uns durch die diesjährigen Veranstaltungen.

Ein Modewort? Vielleicht! Aber sicher kein Begriff, dem wir in der Praxis der Sozialen Arbeit nicht täglich begegnen.

Wikipedia definiert Freiraum so: „Ein Freiraum ist die Freiheit, die eine Person oder eine Gruppe zur Entwicklung, Definition und Entfaltung ihrer Identität und Kreativität benötigt. Der Freiraum soll sowohl den Rahmen der eigenen Kreativität aufzeigen als auch anregen, über die Grenzen des Freiraums zu reflektieren.“

Die zweite Veranstaltung zum Thema findet statt am

Montag, 23. Juni 2014 um 18.15 Uhr

in der Aula der Berner Fachhochschule, Fachbereich Soziale Arbeit, Hallerstrasse 10, 3012 Bern

- 18.15 Uhr **„Raum und Macht – Die Stadt zwischen Vision und Wirklichkeit“**
Referat von Prof. Dr. Ueli Mäder, Seminar für Soziologie, Universität Basel (und Hochschule für Soziale Arbeit, FHNW)
Wer nimmt seinen Einfluss auf die Stadtgestaltung wie wahr? Dominieren die Interessen der Verwaltung und Investoren? Wie können kreative Jugendliche ihre Anliegen einbringen und umsetzen? Deuten sich neue Ansätze urbaner Widerständigkeit und Partizipation an? Ueli Mäder verknüpft die soeben erschienene Studie „Raum und Macht“ (rpv, Zürich 2014) mit aktuellen Brennpunkten der Stadtentwicklung.
- 18.45 Uhr **Raum für alternative Lebensentwürfe**
Diskussion mit
Christoph Trummer, Gast auf und in dieser Welt, bekannt als Eremit von Frutigen und
einer/einem Vertreter/in des Vereins Alternative, bekannt als Stadtnomaden Bern
- 19.30 Uhr **Apéro riche** als Gelegenheit für Begegnungen und Gespräche

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre Anmeldung ist erwünscht an: adriana.abbiasini@bfh.ch, ☎ 031 848 36 06 –
bitte bis spätestens am 18. Juni. Herzlichen Dank!

Freundliche Grüsse

SozBern - Verein Bildungsstätte für Soziale Arbeit Bern

Silvia Wyss

Ausschuss Alumni- Aktivitäten